BURG-SCHULE EPPSTEIN

„Aufgaben für zu Hause“
Handreichungen

1. Schuljahr

Allgemeines

Liebe Eltern,

in der Burg-Schule werden Lernaufgaben zukünftig in der Schule als Lernzeit und zu Hause als Hausaufgaben bearbeitet. Wir finden es dennoch weiterhin wichtig, dass Sie zu Hause mit Ihrem Kind üben.

Hiermit erhalten Sie neben den Inhalten auch eine Zusammenstellung von Aufgaben, die wir als sinnvolle Ergänzung zum Unterricht erachten.

Es gibt Aufgaben für jeden Jahrgang. Wir haben uns entschieden, diese Inhalte und Aufgaben sehr ausführlich zu beschreiben, damit Sie wissen, wie in der Schule gearbeitet wird und Sie genauso zu Hause üben können.

Grundsätzlich gilt:

> Alle Aufgaben und Inhalte werden im Laufe des Schuljahres im Unterricht eingeführt.
> Erst nach dieser Einführung sollen diese Aufgaben auch zu Hause geübt werden**, bitte auf keinen Fall vorher**.
> Auf dem Elternabend und durch den Lernplaner erhalten Sie Informationen darüber, was gerade Unterrichtsinhalt ist.
> Wenn Sie diesbezüglich Fragen haben, suchen Sie bitte das Gespräch mit der Lehrkraft.

Sie werden feststellen, dass in jedem Jahrgang der Bereich **Lesen** und **Vorlesen** enthalten ist.
Das regelmäßige Vorlesen und Lesen, auch in der Muttersprache, ist die grundlegende Voraussetzung für den Schulerfolg Ihres Kindes.

Alle Handreichungen finden Sie auch auf der Homepage der Schule: https://www.burg-schule-eppstein.de

Folgende Dinge sollen im Allgemeinen beachtet werden:

- Nicht fertig bearbeitete Aufgaben von der Lernzeit müssen beendet werden.
- Für Tests oder Arbeiten üben.
- Einige Aufgaben sollen nach Rücksprache zu Hause fertiggestellt oder überarbeitet werden, wenn im Unterricht keine Zeit mehr für die Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden kann.
- Wenn Ihr Kind gefehlt hat, sollen, nach Rücksprache mit der Lehrkraft, wichtige Aufgaben nachgearbeitet werden.
- Eine inhaltliche Überprüfung der Aufgaben findet stichprobenartig statt.
- Auf eine ordentliche und leserliche Schrift (Buchstaben und Ziffern) achten.

- Regelmäßig den Ranzen, das Mäppchen und die Schulmaterialien zu Hause kontrollieren, aufräumen, abheften und sortieren.
- Regelmäßig den Inhalt der Postmappe lesen und leeren.
- Lesen und unterschreiben Sie jeden Freitag den Lernplaner.

Deutsch

Erzählen

- Ermutigen Sie Ihr Kind, von seinen Erlebnissen, Gefühlen und Ideen zu erzählen. Stellen Sie Fragen dazu.

- Ermuntern Sie Ihr Kind, Dinge genau zu beschreiben und zu benennen.

Hören

- Das Hören von Hörbüchern und Hörspielen weckt das Interesse an Büchern und Geschichten

- Silben sprechen, klatschen und zählen
  (Au-to → 2 Silben, Ba-na-ne → 3 Silben, …)

- Laute in Wörtern hören

- Mit welchem Laut beginnt das Wort?
  (Kamel → K, Schule → Sch)

Lesen

- Regelmäßig vorlesen (auch in der Muttersprache)

- Gemeinsam mit dem Kind das Vorlesebuch aussuchen

- Bibliotheken (z.B. Schulbücherei und Stadtbücherei) besuchen

- Nicht zu schnell vorlesen, damit im Kopf des Kindes zum Vorgelesenen Bilder entstehen können

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über das Gelesene:
  - „Weißt du noch, was passiert ist?“
  - „Wie könnte die Geschichte weitergehen?“
  - „Weißt du, was … bedeutet?“

Lesen (Fortsetzung

- Herausfinden, was Ihr Kind interessiert: Jungen lesen z.B. oft lieber Sachbücher, Comics oder Zeitschriften

- In Ruhe und eigenem Tempo lesen lassen

Schreiben

- Zum Schreiben ermutigen:
    - Briefchen
    - Nachrichten (z.B. an die Eltern des Kindes)
    - Einkaufszettel

- Interesse am Geschriebenen zeigen

- Laut vorlesen, um zu zeigen, dass das Geschriebene gelesen werden kann

- Loben und positiv bestärken

- Bei der Rechtschreibung nur helfen, wenn das Kind darum bittet

Mathematik – 1. Halbjahr

Mathematische Alltagserfahrungen sammeln

- Zahlen in der Umwelt finden, ihren Zweck besprechen, … (z.B. Hausnummern, …)
- Zählen im Alltag (z.B. Treppenstufen, gemeinsam Tisch decken)
- Schätzaufgaben im Alltag (z.B. Wie viele Schritte sind es bis zum Auto, nur rote Autos, … zählen)
- Kartenspiele mit Zahlen (Uno, Elfer raus, Domino), Puzzle, Lego
- Würfelspiele (Max Mümmelmann, Kinder-Kniffel)
- Gegenstände nach Form, Farbe, Größe, … sortieren (z.B. Bausteine, Spiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst …“)
- Die Umgebung beschreiben (oben, unten, neben, rechts…)
- Sich selbst messen und wiegen (z.B. Wie schwer bin ich? Um wie viel bin ich gewachsen? Wie groß ist ….?)
- Die eigene Telefonnummer und Adresse kennen
- Beim Kochen/ Backen Zutaten auswiegen
- Das Kind selbst ein Eis/ Brötchen, ..kaufen lassen, Wechselgeld anschauen und zählen, Geld kennen lernen

Zahlenraum bis 20

- Zählen (vorwärts und rückwärts, 1,2,3 / 20, 19, 18)
- In Schritten zählen (2, 4, 6 / 10, 8, 6)
- Anzahl von Mengen vergleichen → mehr/weniger (z.B. Wer hat mehr/ weniger…?)

Mathematik – 1. Halbjahr

- Kopfrechnen im Zahlenraum bis 20 (+ und – rechnen ohne Zehnerübergang)
- Wie viele sind es? (mehr/weniger?)
- Größer als / kleiner als (z.B. Meine Zahl ist größer als 9 und kleiner als 11. Wie heißt sie?)
- Zahlen (0 bis 20) benennen und schreiben
- Anzahl von Mengen schnell erkennen
- Rechengeschichten erzählen (z.B. 5 Vögel sitzen auf einem Ast. 3 Vögel fliegen weg. Wie viele sitzen noch auf dem Ast?)

Mathematik – 2. Halbjahr

Fortführung der Übungen des 1. Halbjahrs

- Alle Zahlzerlegungen bis 10 sicher beherrschen (z.B. 4: 0+4, 4+0, 1+3, 3+1, 2+2)
- Kopfrechen im Zahlenraum bis 20 (+ und – rechnen mit Zehnerübergang)